



Unabhängigkeit ist unsere Stärke

FW - blickpunkt

Informationsblatt der Freien Wähler Grünberg www.fw-grünberg.de / Mai 2017

Guten Tag, liebe Leser ...

... nach einer Pause haben wir es nun einmal mehr geschafft, für Sie einen neuen Blickpunkt zu gestalten. Wie auch in der Vergangenheit enthält dieser einige interessante Informationen aus unserer Großgemeinde.

In Zusammenarbeit mit freien- und kirchlichen Trägern entsteht in Grünberg ein Familienzentrum, dass überwiegend durch Zuwendungen finanziert wird. Unterstützt wird die Einrichtung durch die Diakonie, die Arbeiterwohlfahrt, das Beratungszentrum Laubach/Grünberg und das Kinder- und Jugendbüro der Stadt Grünberg. Jugendpflegerin Silke Arbeiter-Löffert übernimmt die Koordination der künftig angedachten Aktivitäten.

Zu den ersten Projekten gehören unter anderem ein Babysitter-Kurs, Eltern – Kind – Café für junge Alleinerziehende und ein „Fit for Kids“ Elternkurs. Nicht nur für Bürgermeister Frank Ide ist das Familienzentrum eine sinnvolle Ergänzung zu den bereits bestehenden sozialen Angeboten der Gemeinde. Es ist auch ein weiterer Erfolg, der dem Leitbild unserer Stadt entspricht.

Nachfolgend berichten wir unter anderem über bestehende Baumaßnahmen in der Großgemeinde und über die Verwendung von Finanzmittel aus dem Kommunalinvestitionsprogramm (KIP).

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung zur vorliegenden Ausgabe und über Anregungen für die Zukunft.

Informationen der Freien Wähler Grünberg erhalten Sie auf der Homepage unter www.fw-grünberg.de und auf **Facebook**.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim lesen

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Thomas Kreuder



Verwendung der Zuwendungen aus dem Kommunalen Zuwendungsprogramm (KIP - Mittel)

Das Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) vereint Zuwendungen des Landes, des Bundes und einen Eigenanteil der Kommunen. Die Kommunen haben die Möglichkeit notwendige Sanierungen oder Instandhaltungen unter bestimmten Voraussetzungen, ganz oder teilweise aus Fördermitteln zu finanzieren. Unter Berücksichtigung bestimmter Voraussetzungen, haben sich die Stadtverordneten für die energetische Sanierung des Gebäudekomplexes Archiv/Freibad, die Sanierungsmaßnahmen an der Sport- und Kulturhalle Stangenrod, sowie die Sanierung des Daches des Dorf- und Gemeinschaftshaus in Reinhardshain entschieden. Aus den Zuwendungen (KIP) erhält die Stadt Grünberg insgesamt 1,47 Mio €.

Gebäudekomplex Archiv und Freibad



Das Schwimmbadgebäude wird in diesem Jahr ebenfalls renoviert. Obwohl die Stadtverordneten für das städtische Archiv und den Eingangsbereich des Freibades einen Neubau beschlossen hatten, wurde nun doch eine andere Entscheidung getroffen. Aufgrund der Zuwendungen aus KIP-Mitteln werden jetzt umfangreiche energetische Sanierungs- und Umbauarbeiten an dem alten Gebäude erfolgen. Damit die Räumlichkeiten für das Archiv erweitert werden können, ist es notwendig die alte Wohnung und die Terrasse in das Archiv zu integrieren. Das Archiv wird vorrangig in den Räumen im Obergeschoss untergebracht sein. Der Eingangsbereich für das Freibad wird künftig an die Seite der bisherigen Zufahrt zum Campingplatz verlegt und großzügiger ausgestaltet sein. Weiterhin wird der Kiosk im Schwimmbad von grundauf saniert und modernisiert. Vor dem Kiosk entsteht ein attraktiver Platz zum Verweilen. Außerdem werden auch der Toiletten- und Duschbereich saniert und der Umkleidebereich etwas verkleinert und verlegt.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern eine schöne Frühlings- und Sommerzeit und alles Gute

Freie Wähler Grünberg

Thomas Kreuder
1. Vorsitzender

Sebastian Finck
Fraktionsvorsitzender

..... Aktuelles aus der Stadtverordnetenversammlung

⇒ Für den Neubau des **Dorfgemeinschaftshauses in Harbach** wird ein Realisierungswettbewerb für Architekten durchgeführt. Mit Hilfe dieses Wettbewerbs besteht die Möglichkeit aus den verschiedenen vorgelegten Planungsentwürfen das optimale Planungsergebnis zu ermitteln. Die Entwürfe werden auf Grundlage des vorgelegten Raumprogrammes des Ortsbeirats Harbach erstellt.

⇒ Das **Bahnhofsgebäude** sowie der Lagerschuppen in Grünberg wurden zwischenzeitlich aus einem Versteigerungsverfahren an eine Privatperson veräußert. Bisher liegen der Stadt Grünberg keine Angaben über anstehende Maßnahmen bzw. die weitere Verwendung der genannten Gebäude durch den neuen Eigentümer vor.

⇒ Vertreter aller politischen, sozialen, schulischen und kirchlichen Organisationen haben das FlüchtlingsINtegrationskonzept (**FLINK**) erarbeitet und auf den Weg gebracht. Die Broschüre umfasst umfang-



Sebastian Finck
Fraktionsvorsitzender

reiche Informationen mit entsprechenden Ansprechpartnern und ist ein Leitfaden für neue Mitbürger. Der Ratgeber, bietet Hilfe die vielfältigen Herausforderungen des Alltags in einer neuen Kultur zu meistern. Alle Menschen, egal welcher Herkunft sollen sich in Grünberg wohlfühlen und friedlich miteinander leben. Die Broschüre ist in der Stadtverwaltung, der Diakonie und den Kirchen erhältlich.

⇒ Die Stadtverordnetenversammlung hat dem Entwurf der Erstgestaltung des **Dorfmittelpunktes in Reinhardshain** zugestimmt. Die Veränderung und Neugestaltung des Ortsmittelpunktes wird schon seit vielen Jahren von dem Ortsbeirat Reinhardshain gewünscht und soll lt. Beschluss nun im Haushaltsjahr 2017 durchgeführt werden. Die Maßnahme soll rechtzeitig zu der Jubiläumsfeier im Jahr 2018 abgeschlossen sein. In diesem Zuge wird auch das Dach des Dorfgemeinschaftshauses energetisch saniert. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln des kommunalen Investitionsprogramms.

Verwendung der Zuwendungen aus dem Kommunalen Zuwendungsprogramm (KIP—Mittel)

(Fortsetzung von Seite 1)

Sport- und Kulturhalle in Stangenrod

Umfassende Sanierungsarbeiten der Sport- und Kulturhalle in Stangenrod sind notwendig geworden. Es ist vorgesehen den Eingangs- und den Duschbereich umzubauen. Teilweise soll die Elektrik erneuert werden. Weiterhin müssen neue Brandschutzmaßnahmen getroffen werden, unter Anderem sind eine neue Fluchttür und eine neue F 30 Wand inkl. T 30 Tür geplant. Die Heiztechnik und die Lüftung des Gebäudes werden erneuert. Beabsichtigt sind auch energetische Maßnahmen im Bereich des Daches. Der Schießstand im Kellerbereich erhält eine neue Lüftung und wird mit einem 2. Rettungsweg ausgestattet. Abschließend wird die Küche renoviert. Der Kostenanteil an energetischen Maßnahmen für die Sanierungsarbeiten liegt bei ca. 350.000,00 €, die durch KIP –Mittel finanziert werden können.

Freie Wähler beteiligten sich wieder an der Umweltkampagne „Sauberhaftes Hessen“

2017 ist für die Umweltkampagne „Sauberhaftes Hessen“ ein ganz besonderes Jahr.

Vor 15 Jahren startete die Kampagne gegen gedankenloses Vermüllen des öffentlichen Raums mit Sammelaktionen, an denen Kommunen, Kindertageseinrichtungen, Schulen, Vereine, Unternehmen sowie Bürgerinnen und Bürger aktiv teilgenommen haben.

Seit ihrem Start in 2002 haben sich fast eine Million Hessen an der Kampagne beteiligt. Ziel ist es, das Bewusstsein für eine saubere Umwelt zu schärfen und die Schönheit der Natur zu bewahren.

Auch die Freien Wähler Grünberg beteiligen sich regelmäßig an der Kampagne und sammeln Müll oder reinigen öffentliche Plätze.

In diesem Jahr wurde entlang des Stangenröder Weges, beginnend an der Londorferstraße bis zum Regenrückhaltebecken und auf den Hauptwegen rund um das Freibad und den Campingplatz, diverser Müll eingesammelt. Ganz in der Nähe des Schwimmbades haben die Aktiven der Freien Wähler am Wegesrand ein fast vollständig vorhandenes Tierskelett entdeckt. Das Skelett auf dem Bild wurde nicht entsorgt und blieb unangetastet an Ort und Stelle.

Vielen Dank an alle Freiwilligen die sich bisher an den Müll-Sammelaktionen in der Großgemeinde beteiligt haben.



..... auch ein Tierskelett wurde gefunden

Bautätigkeiten 2017 in Grünberg

Im Jahr 2017 werden zahlreiche größere Baumaßnahmen in Grünberg durchgeführt. Die meisten davon werden von der Stadt Grünberg beauftragt und auch entsprechend finanziert.

Insgesamt 5.769 Mio. € stehen für Investitionen im Finanzhaushalt 2017 zur Verfügung, davon für Baumaßnahmen ca. 4.470 Mio. €. Aufgeschlüsselt in Hochbaumaßnahmen (ca. Werte) 3.180 €; Tiefbau 1.120 € und Straßenendausbau und Straßeninstandsetzungsmaßnahmen aus KIP Mittel 170 €.

Hinzu kommen zahlreiche private Maßnahmen, wie zum Beispiel der Bau des neuen Lidl – Marktes (Seite 4).

Modernisierung Feuerwehrgerätehaus Lardenbach

Das Feuerwehrhaus in Lardenbach wird modernisiert und den heutigen Ansprüchen einer zukunftsfähigen und leistungsfähigen Feuerwehr entsprechend an- und umgebaut.

In die bestehende Halle wird eine neue Trennwand eingebracht, um den notwendigen und von der Unfallkasse geforderten, gesicherten Garderobenbereich räumlich abzutrennen.

Das Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) soll auch zukünftig in der alten Halle untergestellt werden. Im Bereich der Umkleide wird eine neue Treppe ins Obergeschoss errichtet, um dieses auf kurzem Wege zu erreichen.

Das bestehende Nebengebäude wird abgerissen um an gleicher Stelle eine neue Fahrzeughalle mit den Maßen 10,61 m * 7,67 m, zu errichten. Die neue Halle ist durch ein Sektionaltor befahrbar. Eine zusätzliche Tür wird die neue Halle mit der alten Fahrzeughalle verbinden.

Im Obergeschoss der neuen Fahrzeughalle wird ein Schulungsraum für ca. 30 Personen errichtet. Die Größe wird bei 73 m² liegen. Das geplante Satteldach ist bis zur Firstpfette nutzbar, sodass eine Beamer – Leinwand Lösung realisiert werden kann. Der vorhandene Raum über der alten Halle, wird mit dem neuen Schulungsraum verbunden, sodass ein großer Multifunktionsraum entsteht, dieser kann dann von allen Feuerwehren der Seenbachgemeinden als Schulungsraum genutzt werden.



Aus- und Umbau Feuerwehrgerätehaus Lardenbach (Ansicht)

Umbau der Telefonzentrale

Im Rathaus wird die alte Telefonzentrale in ein modernes Empfangsbüro umgestaltet. In den Räumlichkeiten werden zukünftig das Tourismusbüro und die neue Telefonzentrale der Stadt Grünberg untergebracht. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf ca. 128.000,00 €.

Mit dem Umbau wird nicht nur die Telefonzentrale neu gestaltet sondern auch die lange geforderten Brandschutzmaßnahmen im Rathaus abgeschlossen. Die Telefonzentrale und das Tourismusbüro werden mit einer F30 – Standard Glaswand (= 30 Minuten Feuerwiderstand) vom restlichen Gebäude, sprich Treppenhaus, abgetrennt.



Baustelle Kindertagesstätte Baumgartenfeld

Neubau Kindertagesstätte im Baugebiet Baumgartenfeld

Mit dem Inkrafttreten des neuen Kinderförderungsgesetzes (KiföG), benötigt die Stadt mehr Platz um die gleiche Anzahl an Kindern weiterhin betreuen zu dürfen.

Die Betreuungsschlüssel haben sich durch die Bereitstellung von U3 - Plätzen (Betreuung von Kindern unter 3 Jahren) und Integrationsmaßnahmen geändert. Dies bedeutet, dass in drei Kindertagesstätten je eine komplette Gruppe wegfällt und somit ein Platzmangel an Betreuungsplätzen besteht.

Um diesem Trend entgegen zu wirken, haben die Stadtverordneten beschlossen einen neuen eingeschossigen, 4 – gruppierten Kindergarten im Neubaugebiet Baumgartenfeld III zu bauen. Um diesen zu realisieren, wurde ein Architektenwettbewerb durchgeführt. Mehrere Büros haben sich mit einem Entwurf und zielführender Planung um den Auftrag beworben und Modelle erstellt.

In der ganztägigen Preisgerichtssitzung wurde das Planungsbüro Rohrbach + Schmees, Planungsgesellschaft mbH, mit Sitz in Gießen als Sieger des Realisierungswettbewerbs ermittelt. Die Stadtverordnetenversammlung hat sich dem Preisgericht angeschlossen und das Nachfolgeplanungsbüro Schmees + Wagner, Gießen, mit dem Bau der Kindertagesstätte beauftragt.

Nach erfolgten Ausschreibungen der einzelnen Gewerke hat mittlerweile die Bauphase begonnen.

Aus dem Finanztopf KiföG erhält die Stadt Grünberg eine finanzielle Zuwendung zu den veranschlagten Baukosten. Die Gesamtsumme der Baukosten liegt bei ca. 2.7 Mio. Euro.

Bautätigkeiten 2017 in Grünberg

Lidl Neubau hat begonnen

Zuerst wurden die Bestandsgebäude abgerissen. Für den Neubau mussten neben dem alten Markt, auch die Nachbargebäude weichen. Dazu gehörten der ehemalige Edeka Getränkemarkt und die Nachbargebäude Richtung Ortsausgang Gießen.

Entstehen wird ein moderner Neubau mit einer zulässigen Verkaufsfläche von 1.350 m². Der Discounter will seine Niederlassung aufwerten, Lidl Grünberg soll größer werden, kundenfreundlicher, mit breiteren Gängen und einer leichteren Zufahrt auf die B 49. Die Parkplätze werden zur B 49 angeordnet. Der neue Markt wird um 180° gedreht. Auf der B 49 entsteht eine Links – Abbieger Spur. Lidl möchte rechtzeitig zum Gallusmarkt 2017 den neuen Markt eröffnen.

Ihre Freien Wähler – Ansprechpartner vor Ort:

Beltershain:

Jens Ufer, Tel. 06401-2290957
Hartmut Sonnenburg, Tel. 06401-4371

Göbelnrod:

Jens Müll, Tel. 06401- 951663
Christiane Keßler, Tel. 06401-229972

Grünberg:

Rolf Halbich, Tel. 06401-90147
Thomas Kreuder, Tel. 06401-3384
Sebastian Finck, Tel. 06401-409040
Silvia Mauch, Tel. 06401-951139
Alexander Kratz, Tel. 06401-221655

Harbach:

Fabian Schück, Tel. 06401-951509

Weitershain:

Sascha Scheerer, Tel. 06634-917393

Lehnheim:

Lothar Theis, Tel. 06401-220298
Bernhard Luft, Tel. 06401-221091
Daniela Jobst, Tel. 06401-6106

Lumda:

Burkhard Gunkel, Tel: 06401-4785

Queckborn:

Thomas Görnert, Tel. 06401-229114
Daniel Raschke, Tel. 06401-229567
Burkhard Jäger, Tel. 06401- 210222

Stangenrod:

Bettina Gill, Tel. 06401-220274

Seenbachgemeinden:

Eberhard Schlosser, Tel. 06400-7178
(Weickartshain, Lardenbach, Klein-Eichen und Stockhausen)



Baustelle am neuen Lidl-Markt

Herrn
Thomas Kreuder
Schulstr. 18
☎ (06401) 3384

35305 Grünberg



Beitrittserklärung zu den Freien Wähler – Grünberg

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu den Freien Wähler – Grünberg

(Name)

(Vorname)

(Geburtsdatum)

(Geburtsort)

(Wohnort)

(Straße)

(Telefon-Nr)

(E-Mail-Adresse)

Ich gestatte, dass die o.a. persönlichen Daten in der EDV gespeichert werden und für die laut Satzung festgelegten Zwecke benutzt werden können und erkläre, nicht Mitglied einer politischen Partei zu sein.

Grünberg, _____

(Unterschrift)

Einzugsermächtigung

Ich gestatte der FW - Grünberg, den von der Mitgliederversammlung festgesetzten Mitgliedsbeitrag von meinem Konto bei der

(Bank)

(BLZ)

(Kto-Nr.) abzubuchen.

Grünberg, _____

(Unterschrift)

Impressum: **FW-blickpunkt** erscheint unregelmäßig und wird herausgegeben von den Freien Wählern Grünberg. Verantwortlich für den Inhalt: **Thomas Kreuder, Michael Becker**
webmaster@fwg-gruenberg.de
Telefon/Fax: 06401 - 3384
Auflage dieser Ausgabe 6000 Stück.

Werden Sie Mitglied bei den Freien Wählern

Entsprechend der Satzung gestalten die Freien Wähler von Grünberg eine parteipolitisch ungebundene, ausschließlich sachbezogene und im Interesse der Einwohner der Stadt Grünberg liegende kommunalpolitische Tätigkeit.

Wir suchen den Dialog mit unseren Mitbürger/innen und wollen als Bürger/innen der Großgemeinde Grünberg weiterhin Verantwortung für unsere Stadt übernehmen.

Wir **Freie Wähler** haben Werte und treten für sie ein. Wir blicken offen und optimistisch in die Zukunft, sind aber fest verwurzelt in unserer Heimat.

Wir **Freie Wähler** entscheiden sachbezogen, ohne Fraktionszwang und unabhängig.

Wir suchen den notwendigen Konsens in der Sache ohne politische Scheuklappen. Unterstützen Sie die Freien Wähler, machen Sie passiv oder aktiv mit. Der Jahresbeitrag beträgt 10,00 Euro und wird einmal pro Jahr vom Konto abgebucht.

